Begründung

zur I./05. Anderung des Bebauungsplanes Nr. 210 "Weißes Venn" der Gemeinde Herzebrock

Der Rat der Gemeinde Herzebrock hat in seiner Sitzung am 15.05. 1985 die Anderung des Bebauungsplanes Nr. 210 beschlossen.

Für das Grundstück Gemarkung Herzebrock, Flur 25, Flurstück 632 wird die bisher festgesetzte Hauptfirstrichtung um 90° gedreht. Die Änderung erfolgt auf Antrag des Grundstückseigentümers und soll eine bessere Nutzung nach den Vorstellungen des Bauwilligen ermöglichen. Das Gebäude ist somit giebelständig zum Erschließungs-weg ausgerichtet und entspricht der Gebäudestellung der westlich angrenzenden Bebauung.

Die Anderung erfolgt im vereinfachten Verfahren nach § 13 BBauG, da die Grundzüge der Planung nicht berührt und Einwendungen von den benachbarten Grundstückseigentümern nicht erhoben werden.

Herzebrock, den 15. MAI 1985

Im Auftrage des Rates der Gemeinde: